



Mit dem Projekt Schülerwohnen und Fahrradparkhaus in Schorndorf reagiert der Rems-Murr-Kreis gemeinsam mit der Kreisbaugruppe, den Stadtwerken Schorndorf und dem beruflichen Schulzentrum auf den allgegenwärtigen Klimawandel und Wohnraummangel: Im Schulterabschluss wurde ein Wohngebäude in Holzmodulbauweise im KfW-40-Standard mit 19 Appartements mit integriertem öffentlichen Fahrradparkhaus errichtet.

Nach dem Spatenstich ist es in rund zwölf Monaten Bauzeit gelungen, das Grundstück in guter Lage zur Innenstadt und zum Bahnhof nachzuverdichten. Das Gebäude wurde auf einer bisher ungenutzten, aber versiegelten Innenstadfläche errichtet. Feierlich eröffnet wurde es als Musterbeispiel für nachhaltiges Bauen im Oktober 2024. Die ersten Auszubildenden sind bereits in das Gebäude eingezogen.

Die 19 modernen Appartements mit eigener Küche und eigenem Bad bieten Platz für 38 Auszubildende, die während ihrer Theoriephase somit in unmittelbarer Nähe des Beruflichen Schulzentrums wohnen können. Auch das Thema Inklusion ist mitgedacht und es wurden drei barrierefreie Appartements umgesetzt.

Vorher mussten die Auszubildenden zum Teil weite Strecken pendeln, die nun vermieden werden. Außerhalb der Schulzeit

Projektmanagement:

- Rems-Murr-Kreis

Kontakt:

- Ansprechpartner: Christina Berghoff
- E-Mail: c.berghoff@rems-murr-kreis.de
- Projekthomepage: Noch nicht vorhanden bzw. Social Media über Instagram Account des Landkreises. Fahrradstellplätze können unter <https://www.bikeandridebox.de> gebucht werden.

„RADHAUS“: SCHÜLERWOHNEN UND INTEGRIERTES FAHRRADPARKHAUS IN SCHORNDORF

beziehungsweise bei Verfügbarkeit stehen die Appartements Referendarinnen und Referendaren der Schule oder Mitarbeitenden der Rems-Murr-Klinik Schorndorf zur Verfügung. Die Apartments sollen auch für Praktikantinnen und Praktikanten sowie Werksstudentinnen und -studenten in Ferienzeiten nutzbar sein, denn Wohnraum in der Region Stuttgart ist knapp und schwierig für ein ein- bis dreimonatiges Praktikum zu finden. Somit kann das Gebäude möglichst durchgängig genutzt, weitere Pendlerstrecken eingespart und der Radverkehr aktiv gefördert werden.

Das Fahrradparkhaus im Erdgeschoss soll motivieren, nachhaltige Mobilitätsformen zu nutzen. Es verfügt auf einer rund 265 m² großen Fläche über 146 Fahrradabstellplätze, darunter doppelstöckige Ständer für normale Fahrräder und 30 Boxen, in denen man E-Bikes einschließen und laden kann. Helme und sonstige Gegenstände können in 92 abschließbaren Schließfächern verstaut werden. Das Fahrradparkhaus steht der Öffentlichkeit zur Verfügung. Es ist ein Baustein für vernetzte und nachhaltige Mobilität einer Metropolregion.

Das Projekt Schülerwohnen und Fahrradparkhaus wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz mit 880.000 Euro gefördert. Insgesamt hat der Rems-Murr-Kreis rund 4,65 Mio. Euro in das Projekt investiert. Es hat den 3. Platz beim Wirtschaftspreis „Schwarzer Löwe“ Baden-Württemberg in der Kategorie „Wohnkonzepte“ gewonnen.

Unser „Radhaus“ sollte den Deutschen Fahrradpreis gewinnen, weil es zeigt, dass Veränderungen möglich sind. Wir wollen damit vernetzte Mobilität stärken und das Fahrrad als alternatives Verkehrsmittel

31



<https://www.instagram.com/reel/DBQ-kAKA17C4/>



KURZE PROJEKTbeschreibung

- **BUNDESLAND:**
Baden-Württemberg
- **ZIEL:**
Vernetzte Mobilität mit attraktiven Fahrradabstellmöglichkeiten in klimafreundlichem Wohnheim
- **BISHERIGE ERGEBNISSE:**
Das multifunktionale Gebäude mit öffentlichem Fahrradparkhaus wurde am 11. Oktober 2024 eröffnet.
- **FINANZIERUNG:**
Gesamtprojekt: Rund 4,65 Mio. Euro.
- **PROJEKTSTATUS:**
Abgeschlossenes Projekt
- **ZEITRAUM:**
Der Spatenstich war im Juni 2023, das Bauende im August 2024 und die Eröffnung im Oktober 2024.

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

Zentral in der Innenstadt von Schorndorf (40.000 EW) hat der Rems-Murr-Kreis (440.000 EW, Region Stuttgart) in Bahnhofsnähe ein multifunktionales Schülerwohnheim in klimafreundlicher Holzmodulbauweise mit öffentlichem Fahrradparkhaus (146 Fahrradabstellplätze, inkl. E-Bike-Boxen) geschaffen. Durch vernetztes Denken und kooperatives Handeln wurden mehrere akute Herausforderungen angegangen: gute Bildungschancen für alle, bezahlbarer Wohnraum, vernetzte und nachhaltige Mobilität sowie Klimaschutz.

„RADHAUS“: SCHÜLERWOHNEN UND INTEGRIERTES FAHRRADPARKHAUS IN SCHORNDORF

31

etablieren. Wir schauen dabei in die Zukunft, denn parallel wird vom Landkreis ein Radschnellweg von Schorndorf bis in die Landeshauptstadt Stuttgart geplant und umgesetzt. Das öffentliche Fahrradparkhaus wird diesen gut ergänzen.

Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit in Ihrem Projekt?

Nachhaltigkeit hat eine zentrale Bedeutung im Projekt:

- Aktuell befindet sich das Projekt im Zertifizierungsprozess für das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG-PLUS). Es ist das erste Gebäude des Rems-Murr-Kreises in Holzmodulbauweise, das entsprechend zertifiziert wird. Das Gebäude wurde nach dem Bewertungssystem für Nachhaltiges Bauen DGNB-Silber (Version NWO18) bewertet. Mit der Zertifizierung QNG-PLUS dürfen die Treibhausgasemissionen im Gebäudelebenszyklus maximal 24 kg CO₂ Äqu./(m² a) und der ermittelte Primärenergiebedarf nicht erneuerbar im Gebäudelebenszyklus maximal 96 kWh/(m² a) betragen.
- Durch den Betrieb mit einer Luftwärmepumpe in Kombination mit einer Photovoltaikanlage wird das Gebäude klimaneutral. Die Leistung der Photovoltaikanlage von knapp 25 kWp trägt nicht nur zur Eigenversorgung bei, sondern speist auch den überschüssigen Strom als Grünstrom ins öffentliche Netz ein. Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende erleben hier modernstes und zukunftsorientiertes Wohnen in der Innenstadt.
- Durch die klimaschonende Holzbauweise konnten erhebliche Energieeinsparungen an grauen Emissionen erzielt werden. Mit der Zertifizierung QNG-PLUS sind mindestens 50% der neu eingebauten Hölzer, Holzprodukte und/oder Holzwerkstoffe nachweislich aus nachhaltiger Forstwirtschaft.
- Durch das moderne Schülerwohnheim werden zum Teil weite Pendlerstrecken vermieden, die die Auszubildenden und die weiteren Bewohnerinnen und Bewohner ansonsten zurücklegen müssten.

- Mit dem öffentlichen Fahrradparkhaus wird der Radverkehr aktiv gefördert und es stehen rund 150 attraktive, witterungs- und diebstahlsichere Abstellmöglichkeiten zentral am Bahnhof und in der Innenstadt gelegen zur Verfügung.
- Nach unserer Überzeugung sind junge Menschen, die ein solches Mobilitäts- und Wohnkonzept erleben, die besten Botschafterinnen und Botschafter für Veränderung, nachhaltige Mobilität und Klimaschutz.
- Nicht nur ökologische, auch soziale und ökonomische Aspekte der Nachhaltigkeit sind bedeutend: Mit dem Projekt fördert der Landkreis gute Bildungschancen für alle. Dringend benötigter bezahlbarer Wohnraum wird geschaffen. Als Schulträger ist der Rems-Murr-Kreis dafür verantwortlich, den Auszubildenden für die Zeit des Unterrichts einen Wohn- und Schlafplatz zur Verfügung zu stellen. Bisher extern angemietete Ferienwohnungen beziehungsweise Gaststätten können weitestgehend aufgegeben und weite Pendlerstrecken somit vermieden werden.
- Das Projekt trägt ebenso zur Erreichung der ambitionierten Klimaziele des Rems-Murr-Kreises bei. Die Landkreisverwaltung hat sich das Ziel gesetzt, mit allen kreiseigenen Liegenschaften bis 2030 klimaneutral zu sein. Bis spätestens 2040 soll die Klimaneutralität für den gesamten Landkreis gelten. Die Kreisbaugruppe hat sich das Ziel gesetzt, ihren Bestand bis 2040 klimaneutral zu betreiben.

Haben Sie konkrete Maßnahmen zur Beschleunigung bei der Umsetzung Ihres Projekts angewendet?

Gebaut wurde das Gebäude in klimaschonender Holzmodulbauweise BEG 40 NH mit hohem Vorfertigungsgrad, was zu einer kurzen Bauzeit führt. Es fanden regelmäßige und gute Abstimmungsrunden mit den Kooperationspartnerinnen und -partnern statt, wodurch das Projekt zügig umgesetzt werden konnte. Durch das gute Miteinander profitieren alle von Synergieeffekten.

